



Blick auf die Burg Lauenstein

Ambitioniertes Auf und Ab – fast wie in den Alpen

Der Naturpark Frankenwald im Norden Bayerns hat sich auch unter Mountainbike-Fans längst einen Namen gemacht: Einsame Täler und steile Anstiege machen eines der schönsten Mittelgebirge Europas zu einem Eldorado für Naturbiker.

Ein Wechsel aus tiefen Tälern und dichten Wäldern, aus panoramareichen Höhenzügen und sanft gewellten Wiesenlandschaften zieht vorbei. Und neben dem Blick in die Ferne lassen die Trails und Furten, die anspruchsvollen Anstiege und rasanten Abfahrten das Herz des Mountainbikers höher schlagen.

Die sieben MTB-Routen im Naturpark Frankenwald haben es in sich: Rund 8.000 Meter Höhenunterschied auf nur 300 Kilometern Gesamtlänge – in dieser Dichte ist das fast nur noch in den Alpen möglich. Kondition und technisches Können sind von Vorteil, denn die Routen sind für ambitionierte Mountainbiker konzipiert, die auch Singletrail-Passagen nicht scheuen.

Drei der sieben Rundkurse schlängeln sich durch die Rennsteigregion mit ihren Grenz-

steinen am Wegesrand, der Burg Lauenstein und den sehenswerten Schieferdörfern. Weiter südlich laden vier weitere MTB-Rundkurse und ein Singletrail-Parcours in die Gegend um den Döbraberg und die benachbarten Täler ein. Hier lässt sich unter anderem noch die traditionsreiche Arbeit der Flößer besichtigen.

Auch die gute Infrastruktur trägt ihren Teil zum gelungenen MTB-Erlebnis im Frankenwald bei: Die naturnahen Routennetze sind über asphaltierte und markierte „Zubringer“-Radwege erreichbar. Auf den ausgeschilderten MTB-Rundkursen finden sich gastronomische Betriebe. Und in der Hauptsaison bringen die Busse und Bahnen des Verbundnetzes Frankenwald mobil Radler und Biker zu den Routen und Sehenswürdigkeiten, Radsport inklusive.

LÄNGE: 307 Kilometer, 7 Rundkurse, Singletrail-Parcours (Bike Fun Trails am Döbraberg)

CHARAKTER



Die sieben Rundkurs-Routen sind zwischen 29 und 56 Kilometer lang und verlaufen auch auf Trails und Singletrails. Die dabei zu überwindende Höhendifferenz liegt je nach Route zwischen 820 und knapp 1.700 Meter.

LANDSCHAFT

Ausgedehnte Wälder, Wiesentäler und panoramareiche Hochplateaus prägen den Naturpark Frankenwald. Der Döbraberg, um den einige MTB-Routen herumführen, ist mit seinen fast 800 Metern die größte Erhebung im Frankenwald.

SEHENSWERT

Burg Lauenstein und Schiefermuseum Ludwigsstadt, historische Grenzsteine am Rennsteig, Porzellan- und Glasproduktion in Tettau, Ködeltalsperre, Spitzensammlung und Klöppelschule in Nordhalben, Floßfahrten bei Wallenfels, Prinz-Luitpold-Aussichtsturm auf dem Döbraberg, Till-Eulenspiegel-Museum in Steinachtal, Festung Rosenberg in Kronach, Wasserschloss in Mitwitz, Therme und Wellness-Zentrum Bad Steben

ROUTENPLANUNG

- „Radkarte und Mountainbike-Karte Frankenwald“, 1:250.000 mit 7 Routenkarten 1:50.000, Jürgen Fritsch Verlag
- „MountainBikeGuide Frankenwald“, 1:35.000, cycline, Verlag Esterbauer

BAHNANREISE

Kronach, Steinbach am Wald, Kulmbach, Hof

ANGEBOTE


4 Tage Mountainbiking im Steinachtal, 4 Ü/F im Ferienhof**** (Stadtsteinach-Triebsreuth), 2 geführte Touren, Tourenpaket ab 120 € pro Person

GPS-Biking in Bad Steben, 3 Nächte und 2 Touren oder 4 Nächte und 3 Touren, Ü/F im 3***-Hotel (Bad Steben), GPS-Leihgerät, Touren ab 159 € pro Person

Infos und Buchung s. „Weitere Infos“

WEITERE INFOS

Frankenwald Tourismus
Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach
Tel. +49 1805 366398
Fax +49 1805 329398
(0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, mobil abweichend)
www.radsport-im-frankenwald.de
www.frankenwald-tourismus.de
mail@frankenwald-tourismus.de

 Diese Maßnahme wurde mit Mitteln der Europäischen Union kofinanziert



Kronach mit Festung Rosenberg

